

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 06.12.2018
Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:35 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5,
36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Bernd Böhle
Herr Carsten Lenz
Herr Jürgen Richter
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Karsten Vollmar
Herr Bernd Wennemuth ab TOP 9
Frau Andrea Zietz ab TOP 9
Herr Jan-Ulrich Saal für Herrn Rey
Herr Hartmut Ziehn für Frau Schoenemann

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Michael Barth

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling

von der Verwaltung

Herr Wilfried Herzberg
Herr Martin Bode
Herr Thorsten Schneider
Herr Johannes van Horrick

Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Silvia Schoenemann
Herr Andreas Rey

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Darlehensaufnahme für den Teilfinanzhaushalt 2017 der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0943/19/1
- 3. Darlehensaufnahme von 1.550.000 € für den Eigenbetrieb Abwasser Bad Hersfeld**
0973/19/1
- 4. Aufnahme eines Darlehens aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. A zur Ausrichtung des Hestentages 2019 in Bad Hersfeld**
0946/19
- 5. Bericht über die Haushaltsentwicklung**
- 6. Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß § 28 GemHVO**
0954/19
- 7. Mietweise Überlassung einer Tribünenanlage mit vorhandenen Stühlen für die Festspielsaison 2019 (Mietzeitraum 29.04. - 14.09.2019 (139 Tage)**
0969/19
- 8. Renaturierungsmaßnahmen und Hochwasserschutz Solztalalae; Erwerb zweier Grundstücke**
0959/19
- 9. Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2019**
0948/19
- 10. Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Gutachten zur Bewirtschaftung des Stadtwaldes**
0977/19
- 11. Verschiedenes**
- 12. Finanzierung des Projektes Feuerwehrhaus Asbach**
0993/19
- 13. Niederschlagung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis**
Achtung: "Steuergeheimnis" gemäß § 30 AO! Bei Diskussionen keine Namen nennen!
0958/19

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Böhle, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Nachdem der Magistrat sich in der vorhergehenden Sitzung mit der Erweiterung der Finanzierung des Feuerwehrgerätehauses in Asbach beschäftigt hat, stellt Herr Böhle den Antrag, die Sitzungsvorlage 0993/19 als Tagesordnungspunkt 12 auf die Tagesordnung zu nehmen. Bürgermeister Fehling erläutert die Dringlichkeit der Vorlage. Er schlägt zudem vor, den bisherigen Punkt 12 entfallen zu lassen und Top 13 ohne Namensnennungen öffentlich zu behandeln. Top 11 Verschiedenes wird zum Schluss der Sitzung aufgerufen.

Die Tagesordnung wird einstimmig geändert.

zu 2 Darlehensaufnahme für den Teilfinanzhaushalt 2017 der Kreisstadt Bad Hersfeld 0943/19/1

Beschluss:

Die Aufnahme des Darlehens wird zu folgenden Konditionen beschlossen:

	Zinsen % p.a.	Tilgung % p.a.	Auszahlung Datum	Laufzeit Jahre	Bank
Neuaufnahme von 9.044.700 €	1,62	2,61	11.12.2018	30	HELABA Landesbank Hessen-Thüringen

einstimmig beschlossen

**zu 3 Darlehensaufnahme von 1.550.000 € für den Eigenbetrieb Abwasser
Bad Hersfeld
0973/19/1**

Beschluss:

Die Aufnahme des Darlehens wird zu folgenden Konditionen beschlossen:

	Zinsen % p.a.	Tilgung % p.a.	Auszahlung Datum	Laufzeit Jahre	Bank
Neuaufnahme von 1.550.000.000 €	1,495	2,66	11.12.2018	30	Deutsche Kreditbank AG
			0,25 % Bereitstellungs- provision nach Aus- zahlungsdatum		

einstimmig beschlossen

**zu 4 Aufnahme eines Darlehens aus dem Hessischen Investitionsfonds
Abt. A zur Ausrichtung des Hessentages 2019 in Bad Hersfeld
0946/19**

Herr Herzberg stellt auf Nachfrage klar, dass die Mittel, falls die Fuldabrücke nicht gebaut wird, auf die anderen hier aufgeführten Projekte übertragen werden können. Neue Projekte können nicht mehr mit aufgenommen werden, so wäre eine Sanierung der „Rialto-Brücke“ nicht aus diesen Mittel förderfähig.

Beschluss:

Von der Bewilligung des Gesamtdarlehens in Höhe von 3.580.757 € aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. A zur Mitfinanzierung der Ausrichtung des Hessentages 2019 in Bad Hersfeld wird Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen

zu 5 Bericht über die Haushaltsentwicklung

Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 werden gemeinsam aufgerufen.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

**zu 6 Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß §
28 GemHVO
0954/19**

Herr Herzberg erläutert die Haushaltssituation.

Beschluss:

Der Finanz- und Risikobericht zum 13.11.2018 bzw. 05.11.2018 werden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 7 Mietweise Überlassung einer Tribünenanlage mit vorhandenen
Stühlen für die Festspielsaison 2019 (Mietzeitraum 29.04. - 14.09.2019
(139 Tage)
0969/19**

Beschluss:

Es wird

1. dem Verfahren der freihändigen Vergabe mit vorangeschaltetem öffentlichen Interessenbekundungsverfahren für die Anmietung (inkl. Auf- u. Abbau) einer Tribünenanlage für die Mietzeit vom 29.04. bis 14.09.2019 zugestimmt;
2. der Vergabe eines Auftrages für die mietweise Überlassung einer Tribünenanlage mit 32 Sitzreihen auf der Grundlage des Angebotes vom 31.10.2018 an die Nüssli (Deutschland) GmbH, Hanauer Landstr. 523, 60386 Frankfurt am Main zum Mietpreis von 79.710,96 € (inkl. MwSt.) zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 8 Renaturierungsmaßnahmen und Hochwasserschutz Solztalaue; Er-
werb zweier Grundstücke
0959/19**

Beschluss:

Der Ankauf der im Sachverhalt genannten Grundstücke Nr. 1 und Nr. 2 zu den dort genannten Kaufpreisen wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten trägt die Kreisstadt Bad Hersfeld.

mehrheitlich beschlossen

Mehrheitlich angenommen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Grüne/NBL-Fraktion, der FDP-Fraktion und der FWG-Fraktion, gegen die Stimme der UBH-Fraktion.

**zu 9 Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2019
0948/19**

Herr Bode erläutert den Wirtschaftsplan. Aufgrund der unter TOP 3 getätigten Darlehensaufnahme müsse die Prognose zum Schuldenstand 31.12.2019 (Seite 16 des Wirtschaftsplanes) auf ca. 44 Millionen Euro geändert werden.

Größte Risiken des Wirtschaftsplanes seien zum einen die Kosten für die Verwertung des Klärschlammes, und zum anderen unvorhergesehene Havarieren im Betrieb der Kanäle und technischen Anlagen. Bei den Investitionstätigkeiten bestehe aufgrund der Lage am Bausektor nicht die Möglichkeit, zeitlich weitere Maßnahmen durchzuführen. Bereits jeweils in der Mitte des Jahres verschlechtert sich das Ausschreibungsergebnis erheblich.

Beschluss:

Der von der Betriebsleitung nach § 4 Abs. 1 EigBGes aufgestellte Wirtschaftsplan 2019 wird gem. § 5 Ziffer 4 EigBGes beschlossen.

Als Höchstbetrag der Kassenkredite werden 1,0 Mio EUR festgesetzt. Unter Hinweis auf den § 17 Abs. 8 1. Satz EigBGes sind die Investitionen des Vermögensplanes gegenseitig deckungsfähig.

einstimmig beschlossen

**zu 10 Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Gutachten zur Bewirtschaftung des Stadtwaldes
0977/19**

Herr van Horrick erläutert, dass ein Beförsterungsvertrag mit HessenForst besteht. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit sei auch der Waldeinrichtungsvertrag mit einer Laufzeit von 10 Jahren beschlossen worden. Dieser Waldeinrichtungsvertrag wurde auch vom Regierungspräsidium genehmigt. Damals wurde eine Mischung aus Erholungswald und Nutzwald gewählt, somit sollte die Stadtverordnetenversammlung zunächst entscheiden, ob man den Weg zum reinen Nutzwald mitgehen möchte. Er verweist auf die Diskussionen anlässlich des Waldbegangs vor drei Jahren.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein unabhängiges forstwirtschaftliches Gutachten zur Bewirtschaftung des Bad Hersfelder Stadtwaldes einzuholen. Ziel des Gutachtens soll die Überprüfung der derzeitigen Bewirtschaftung und eine Empfehlung für eine zukünftige Ausrichtung sein.

mehrheitlich abgelehnt

Für den Antrag stimmte die Grüne/NBL-Fraktion, gegen den Antrag ein Mitglied der SPD-Fraktion und die FDP-Fraktion. Der Stimme enthalten haben sich zwei Mitglieder der SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG-Fraktion.

zu 11 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

zu 12 Finanzierung des Projektes Feuerwehrhaus Asbach 0993/19

Der Vorsitzende stellt klar, dass diese Kostenerhöhung noch mit in die Veränderungsliste zum Haushalt 2019 aufgenommen wird, über die die Stadtverordnetenversammlung am nächsten Donnerstag entscheiden wird.

Beschluss:

Von der aufgestellten Kostenschätzung wird Kenntnis genommen. Es wird beschlossen, das Budget für das Feuerwehrgerätehaus um 840.000,- zu erhöhen.

Der Auftrag an die Wirtschaftsbetriebe zur Errichtung des Gebäudes wird auf der Grundlage der Kostenfeststellung erweitert.

einstimmig beschlossen

zu 13 Niederschlagung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis Achtung: "Steuergeheimnis" gemäß § 30 AO! Bei Diskussionen keine Namen nennen! 0958/19

Beschluss:

Es wird der unbefristeten Niederschlagung der rückständigen Gewerbesteuern, Nachzahlungszinsen und Verspätungszuschläge für die in dem beigefügten Verzeichnis aufgeführten Steuerpflichtigen in Höhe von insgesamt 144.552,45 € zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen

Mehrheitlich beschlossen mit zwei Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Grüne/NBL-Fraktion, der FDP-Fraktion, der UBH-Fraktion und der FWG-Fraktion, bei einer Gegenstimme aus der SPD-Fraktion.

gez. Bernd Böhle
Vorsitzender

gez. Rudolf Dahinten
Protokollführer